

Pressemeldung

„Hybrides Semester“ Wintersemester an der DHBW Karlsruhe mit Mischung aus Präsenz- und Onlineveranstaltungen

Das Wintersemester an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe soll in einer hybriden Form stattfinden. Das bedeutet die Lehre wird in einer Mischung von Präsenzveranstaltungen und digitaler Form abgehalten.

„Eine Hybrid-Lösung ist unter den Bedingungen der richtige Weg“, sagt der Rektor Prof. Dr. Stephan Schenkel. „Die Hochschule ist nun nicht mehr von offizieller Seite geschlossen, jedoch fordern unsere räumlichen Gegebenheiten vor Ort weiter Restriktionen in der Nutzung der Hochschule, um das Hygienekonzept und all die an uns gestellten Anforderungen zu erfüllen.“

Die Hochschule wird Präsenzlehre vor allem dort anbieten, wo sie wirklich nötig und besonders wertvoll ist. In Laboren und für Prüfungen findet sie in Ausnahmefällen bereits auf dem Campus statt und wird zum Wintersemester weiter ausgebaut. Zudem werden sonstige Präsenzmöglichkeiten für weitere Lehrformate geprüft. „Derzeit gehen wir davon aus, dass wir jedem Kurs bis Ende Dezember zwei Wochen in Präsenz genehmigen können.“, so Schenkel. Die Umsetzbarkeit wird derzeit noch besprochen und geprüft. Zusätzlich wird an der Verbesserung der technischen Begebenheiten, um hybride Veranstaltungen anbieten zu können, gearbeitet.

Wichtig ist es zudem, das Ankommen der Erstsemester, die am 1. Oktober ihr Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg beginnen, durch einzelne Vor-Ort-Veranstaltungen zu erleichtern. „Wir möchten sie bestmöglich bei ihrem Start im Studium und beim Einleben an der Hochschule unterstützen.“, ist die Devise des Rektors.

Mit allen Verantwortlichen der DHBW befinde man sich bereits im Austausch, wie das Hybridsemester bestmöglich gestaltet werden könne. Eine vollständige Rückkehr der Studierende an die DHBW Karlsruhe sei unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen nicht möglich. Eine Einschätzung darüber zu treffen, wie sich die Corona-Pandemie mittelfristig auswirken wird, ist momentan schwer möglich. Deshalb ist es besonders an einem Ballungsort wie einer Hochschule wichtig, alle bestehenden Vorschriften einzuhalten, um eine Verbreitung des Coronavirus zu vermeiden.

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Susanne Diringer Hochschulkommunikation Presse-/Öffentlichkeitsarbeit Tel.: 0721 / 9735 718 Mail: diringer@dhbw-karlsruhe.de	Ann-Kathrin Küster Referentin des Rektors Leiterin Hochschulkommunikation Tel.: 0721 / 9735 761 Mail: ann-kathrin.kuester@dhbw-karlsruhe.de
--	--